



<https://biz.li/52cs>

FÖRDERVEREIN GYMNASIUM GROSSBURGWEDEL ZIEHT BILANZ

Veröffentlicht am 12.10.2020 um 20:54 von Redaktion AltkreisBlitz

Der gemeinnützige Förderverein des Gymnasiums Großburgwedel (FGG) hat auf seiner Jahreshauptversammlung Ende September das Jahr 2019 mit einer corona-bedingten Verspätung Revue passieren lassen. Statt wie geplant im März konnte die Veranstaltung nun unter entsprechenden Hygiene-Bedingungen in der Aula des Gymnasiums Großburgwedel stattfinden. Der Vorsitzende Marc Sinner konnte die geförderten Projekte des Jahres 2019 darstellen und gleichzeitig den Ausblick auf das aktuelle Jahr 2020 bieten. In 2019 konnten Projekte mit mehr als 20.000 Euro unterstützt werden, darunter auch Austauschfahrten ins Ausland. Da in 2020 in diesem Bereich keine wesentlichen Schulfahrten mehr stattfinden, wird sich das Ausgabevolumen in 2020 wesentlich verringern bzw. der Förderbereich kann sich verändern. So wird in 2020 erstmals der neue Jahrgang der 5. Klassen mit einem Schülerkalender ausgestattet. Der gemeinnützige Verein unterstützt daneben regelmäßig die Entlassungsfeiern zum Abitur, besondere Veranstaltungen wie "Mathe-Olympiade" oder "Kanguru-Wettbewerb" zur schulischen Weiterbildung, zeichnet besondere Leistungen von Schülern aus und unterstützt zum Beispiel Theater- und Musikprojekte sowie den Sportbereich. In der Vergangenheit wurden auch Bewerbungstrainings Sponsorenläufe durchgeführt. Unterstützt wird der Förderverein des Gymnasiums Großburgwedel dabei von fast 400 Förder-Mitgliedern, darunter auch einige Unternehmen wie zum Beispiel die Sparkasse Hannover und engagierte Lehrer. Seit Jahren schon ist die Sparkasse unterstützend tätig, in diesem Jahr konnte auf der Mitgliederversammlung Frau Caroline Hahn von der Sparkasse begrüßt werden. Der Vorstand des FGG besteht neben dem Vorsitzenden aus Bianca Benedek (stellvertretende Vorsitzende), der Schriftführerin Meike Seipelt, der Kassenwartin Monika Erber und dem Beisitzer Stefan Böhne. Schulleiter Robert Baberske nimmt regelmäßig an den Vorstandssitzungen teil und berichtet über die unterstützten Projekte. Der Vorsitzende Marc Sinner betont, dass die Auswahl der zu fördernden Projekte durch den Vorstand vorgenommen wird und dabei möglichst auch immer noch weitere Drittmittel eingeworben werden sollen. So lasse sich die Wirkung der Unterstützung erhöhen. Alle Fördermaßnahmen werden mit der Schule abgestimmt, Vorschläge kommen neben der Schulleitung auch aus den Reihen der Eltern und Schüler.



Der Vorsitzende des Fördervereins Marc Sinner (links) zusammen mit Caroline Hahn von der Sparkasse Hannover und Schulleiter Robert Baberske.